

Sektions-Anzeigen = Avis des sections

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **53 (1945)**

Heft 22

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates
Communications du Secrétariat général

Abgeordnetenversammlung 9./10. Juni 1945 in St. Gallen Spezialbillette der SBB

Da innert der festgesetzten Anmeldefrist aus einzelnen Landesteilen die Billettbestellungen nicht in dem von uns erwarteten Umfang eingegangen sind, können leider ab den Stationen Altstätten, Lausanne, Neuchâtel, Romanshorn und Zug keine Spezialbillette herausgegeben werden.

Besucher aus der Gegend Neuchâtel möchten Spezialbillette ab Biel verlangen.

Jene aus der Gegend Zug möchten die Spezialbillette ab Zürich lösen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Spezialbillette ab den Stationen Arth-Goldau, Brugg und Luzern nicht in den im Programm vorgesehenen beiden Zügen gültig sind. Ab Arth-Goldau ist der Zug 12.13, ab Brugg 8.31 (und nicht wie vorgesehen 8.36) und ab Luzern nur 8.40 zu benutzen.

Es werden somit Spezialbillette nur von folgenden Stationen ausgegeben: Thun, Bern, Biel, Solothurn, Olten, Luzern, Basel, Brugg, Zürich, Winterthur, Wil, Arth-Goldau, Uznach und Landquart. Es gelten für diese Stationen die Fahrzeiten gemäss Einladungszirkular.

Die Billette sollen nicht beim Verbandssekretariat bestellt werden, sondern bei den genannten Stationen. Bei Vorausbestellung besorgt aber jede Station unentgeltlich die Spezialbillette ab nächster Hauptstation. Diese werden einige Tage vorher erhältlich sein.

Karten für das Mittagbankett können noch im Quartierbureau und Eintrittskarten für die Abendunterhaltung auch beim Eingang zum «Schützengarten» bezogen werden. Da zufolge unerwarteter, grosser Beteiligung nicht alle Delegierten und Gäste für das Bankett im «Schützengarten» Platz finden können, wird ein Teil dieser in der «Tonhalle» speisen müssen. Es ist dies eine kleine Unzukömmlichkeit, die in Anbetracht der besonderen Umstände eben in Kauf genommen werden muss, und die wir übrigens früher an andern Orten auch schon hatten.

Auch bezüglich der Quartiere kann das Organisationskomitee leider nicht allen Wünschen entsprechen, doch sollen alle Besucher gut untergebracht werden.

Assemblée des délégués des 9/10 juin 1945 à St-Gall Billets spéciaux des C. F. F.

Nous avons le grand regret d'informer nos amis samaritains de Suisse romande que les billets de société spéciaux prévus depuis les gares de Lausanne et Neuchâtel ne pourront pas être émis, le nombre des inscriptions n'ayant pas atteint celui que nous avions espéré.

Des billets spéciaux seront donc émis seulement depuis les gares suivantes: Berne, Bienne, Soleure, Bâle. Quant à l'horaire nous renvoyons les personnes intéressées à notre programme adressé avec notre circulaire d'invitation.

3

Dreiecktücher, roh, Basis: 148, 126 und 90 cm
Dreiecktücher, schwarz, Basis: 138 und 90 cm
Kopfschleudern, 12 cm × 1 m und 20 cm × 1 m
Uebungsbinden mit roten, festen Kanten
Uebungsbinden aus Calicot geschnitten
Bindenhaspel (zum Aufrollen der Binden)
Steckschienen aus Hartholz
Steckschienen aus Draht (Cramerschienen)

Verlangen Sie Preise von

E. Gysin-Walti, Verbandstoffe
Dieffikon b. Zürich

Les délégués que cela concerne voudront donc bien prendre un billet normal aller et retour jusqu'aux gares indiquées ci-dessus, puis de là seulement le billet spécial jusqu'à St-Gall. Chaque gare s'occupe gratuitement de se procurer des billets spéciaux nécessaires en ayant été avisée quelques jours auparavant. Les commandes des billets ne sont donc pas à adresser au Secrétariat à Olten.

Précisons que les personnes de Lausanne et environs feront bien de prendre un billet normal aller et retour de la gare la plus proche à St-Gall, vu qu'elles n'ont pas avantage à prendre un billet habituel jusqu'à l'une des gares de Berne ou Bienne et de là le billet à prix réduit pour St-Gall. Elles pourront donc voyager à volonté.

Des cartes pour le dîner en commun pourront être obtenues encore au bureau de logements. On pourra se procurer également au «Schützengarten» des cartes d'entrée pour la soirée familiale. Etant donné le grand nombre de personnes qui prendront part à notre assemblée, tous les délégués et hôtes ne pourront pas prendre le repas en commun de dimanche au «Schützengarten». Une partie devra manger à la «Tonhalle». Ceci est ennuyeux, mais ne peut pas être évité en raison des circonstances particulières. Lors d'autres assemblées déjà, nous avons dû répartir délégués et hôtes pour le banquet officiel.

En ce qui concerne le logement, le Comité d'organisation ne peut malheureusement pas donner une suite favorable à tous les désirs. Cependant, tous les participants seront hébergés dans de bonnes conditions.

Nous prions nos amis samaritains de Romandie de bien vouloir prendre bonne note de cette communication importante.

Jahresbeiträge unserer Sektionen

Die Nachnahmen für die Jahresbeiträge werden in den nächsten Tagen der Post übergeben werden. Wir ersuchen die Inhaber des Kassieramtes höflich, unsere Nachnahme bei der ersten Vorweisung einlösen zu wollen, um unnötige Kosten für die Rücksendung und Erneuerung zu vermeiden. Besten Dank zum voraus.

Cotisations annuelles de nos sections

Les remboursements de cotisations seront mis à la poste dans le courant de ces jours. Nous prions les caissiers de nos sections de bien vouloir le payer à la première présentation, ceci afin de nous éviter des frais inutiles de retour et de renouvellement. Merci d'avance.

Delegiertenversammlung des Schweiz. Roten Kreuzes

An der Delegiertenversammlung des Schweiz. Roten Kreuzes, die am 23./24. Juni 1945 in Genf stattfinden wird, stehen dem Schweiz. Samariterbund 40 Mandate mit Stimmrecht zur Verfügung. Diejenigen Samaritervereine und Verbände, die solche Mandate übernehmen wollen, werden ersucht, sich baldigst beim Verbandssekretariat anzumelden, unter Angabe der genauen Adressen der Delegierten. Die Unkosten für die Abordnung fallen zu Lasten des betreffenden Vereins.

Assemblée des délégués de la Croix-Rouge suisse

L'Alliance suisse des Samaritains a droit à être représentée par 40 délégués ayant droit de vote à l'assemblée générale de la Croix-Rouge suisse qui doit avoir lieu à Genève les 23/24 juin 1945. Les sociétés et associations de samaritains qui voudraient envoyer des délégués avec droit de vote, sont priées d'en aviser le plus vite possible le Secrétariat général, en indiquant le nom et l'adresse exacte des délégués. Les frais concernant cette représentation devront être supportés par les sections qui enverront des mandataires à Genève.

Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarwangen u. Umg. Bei jeder Witterung Feldübung mit der Sektion Wynau am 9. Juni. Sammlung 20.00 beim Eingang Elektrizitätswerk Oberwynau. Gutes Schuhwerk anziehen. Für den Imbiss im Rest. «Rössli» MC nicht vergessen. Bitte ausstehende Abonnementsbeiträge bezahlen.

Allmendingen-Rubigen. Nächste praktische Uebung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, im Schulhaus Rubigen.

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 7. Juni, theoretische Wettübung. Beginn 20.00 im Schulhaus Feldblumenstrasse, Altstetten. Wir erwarten grosse Beteiligung. Bitte Aktivmitgliederbeiträge pro 1945 bezahlen.

Bannwil. Siehe Aarwangen.

Wichtig für unsere Mütter!

Wegen der ungenügenden Buttermenge wird ein erheblicher Teil der Käsemärkte für Streichkäse eingelöst. Für Kinder sollte man immer eine milde und delikate Sorte wählen. Dies trifft heute beim „mords-gut“ ganz besonders zu, weil es der Fabrik trotz den kriegswirtschaftlichen Schwierigkeiten gelungen ist, dieses Streichkäse nun wieder schön und mild (und doch schmackhaft) herauszubringen. Uebrigens greift manche Mutter nicht nur wegen der Butterknappheit zu den beliebten 3/4 fetten Mordsguetli, sondern auch, weil sie weiss, dass die knappen Käserationen als Brotaufstrich auch am weitesten reichen . . .

Basel, Eisenbahner. Wir machen unsere Mitglieder auf die Anzeige des Samariterverbandes Basel aufmerksam und empfehlen den Besuch des sehr interessanten Films im Volkshaus.

Basel, Klein-Basel. Mittwoch, 6. Juni, 20.00, in der Aula des Wettsteinschulhauses praktische Uebung. Thema: Schienenverbände. Leitung Frau Lämmli. Ordentl. Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Basel u. Umg.: Montag, 4. Juni, im grossen Saale der «Burgvogtei» (Volkshaus Basel), 19.45. Nach Erledigung der ordentlichen Geschäfte Filmvorführung des Sanitätskorps der Stadt Zürich: «Hilferufe bei Tag und bei Nacht», wozu wir auch unsere Mitglieder freundlich einladen.

Basel, Providentia. Wir machen darauf aufmerksam, dass am 4. Juni, 19.45, im grossen Saale der «Burgvogtei» die diesjährige Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Basel u. Umg. stattfindet; anschliessend Filmvorführung, wozu alle freundlichst eingeladen sind.

Basel, Samariterinnen-Verein. Samstag u. Sonntag, 2. u. 3. Juni, anderthalbtägige Spitalübung im Steinenschulhaus. Beginn: Samstag, 15.00: Einrichten eines Notspitals, Schluss ca. 19.00. Sonntag, 8.00, Übernahme des Spitals in Betrieb. Schluss ca. 19.00. Wir erwarten rege Teilnahme.

Basel, St. Johann. Montag, 4. Juni, Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Basel u. Umg. mit anschliessendem Filmvortrag «Hilferufe bei Tag und bei Nacht». Alle unsere Mitglieder, Freunde und Gönner sind hiezu freundlich eingeladen. Wir verweisen auf die Mitteilung des Samariterverbandes Basel u. Umg.

Basel, Samariterverband Basel u. Umg. Einladung zur 20. ordentlichen Delegiertenversammlung des Samariterverbandes Basel u. Umg. Montag, 4. Juni, 19.45, im grossen Saale des Volkshauses «Burgvogtei» (Obere Rebgasse 14). Nach den üblichen Traktanden folgt eine Filmvorführung: «Hilferufe bei Tag und bei Nacht.» Die Arbeit und erste Hilfeleistung der Sanitätspolizei der Stadt Zürich. Um sämtlichen Mitgliedern unserer Samaritervereine und übrigen Rotkreuzorganisationen, sowie weitem Interessenten Gelegenheit zu geben, den in 2 1/2-jähriger Arbeit erstellten, aufschlussreichen Film anzusehen, haben wir extra den grossen Saal der «Burgvogtei» gemietet.

Bern, Samariter. Sektion Stadt. Monatsübungen im Juni mit gleichem Programm finden statt: Mittwoch, 6. Juni, und Donnerstag, 21. Juni, jeweils 20.00. Bei schönem Wetter Uebung im Freien. Besammlung 20.00 vor dem Progymnasium, sonst im Lokal. Die Jahresbeiträge können noch bis 6. Juni bei unserer Kassierin, Frau Brunner, bezahlt werden, nachher erfolgt Einzug per Nachnahme. Beitrag kann auch auf Postcheckkonto III 1412 einbezahlt werden unter Anmerkung auf dem Abschnitt «Sektion Stadt».

Bern-Mittelland, Samariter-Hilfslehrrverein. Reserviert den 3. Juni für die Uebung «Seuchenbekämpfung» in Schüpfen.

Biberist. Montag, 4. Juni, 20.00, Uebung. Bei schönem Wetter Sammlung bei Lohm Otto, Altisberg. Suchaktion im Wald. Bei Regenwetter im Lokal: Hilfeleistung bei Bluttransfusionen. Die Kleider für unsere Sammlung können abgegeben werden bei H. Wyler, H. Peter oder Frl. Baumann.

Biel. Dienstag, 19. Juni, 20.00, im Lokal: Fortsetzung der Uebung über zeitgemässe Krankenpflege. Ausstehende Jahresbeiträge können mit Fr. 4.50 auf Postcheckkonto IVa 4178 einbezahlt werden.

Bienne. Mardi 12 juin, à 20 h. 00, au local, suite de l'exercice de soins aux malades. Les membres qui n'ont pas payé leur cotisation de 1945 de fr. 4.50 peuvent en verser le montant au compte de chèques postaux IVa 4178.

Bipperamt. Wegen der Heuernte fällt die nächste Uebung aus.

Bolligen. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im Sekundarschulhaus Bolligen. Bei schönem Wetter lehrreiche Uebung im Freien.

Bremgarten (Aarg.) u. Umg. Gemeinsame Uebung mit S.-V. Schlieren: Sonntag, 3. Juni. Sammlung unserer Mitglieder 12.45 beim Sonnengut.

Bubikon. Dienstag, 5. Juni, 20.00, Sammlung beim Primarschulhaus Bubikon. Abendbummel ins Grüne.

Burgdorf. Die Mai-Monatsübung fällt weg. Nächste Uebung Donnerstag, 21. Juni, im Schulhaus Pestalozzi an der Sägegasse.

Davos. Monatsübung: Montag, 4. Juni, 20.15, im Schulhaus. Dr. Arnold wird über Tuberkulosekrankheiten referieren.

Derendingen. Mittwoch, 6. Juni, 20.30, im Schulhaus 3. Vereinsarzt Dr. med. A. Hübscher wird uns einen Vortrag halten über: «Die Seuchenbekämpfung.» Referent und Thema versprechen einen lehrreichen Abend. Zu diesem Vortrag werden alle Mitglieder erwartet.

Dietikon. 3. Juni oblig. Feldübung in Hedingen. Die Mitglieder möchten sich spätestens 12.00 beim Bahnhof Urdorf einfinden. Die Bahnkosten übernimmt für die Aktivmitglieder der Verein, für Passive und Angehörige beläuft sich der Betrag auf Fr. 1.25. Auf zu spät Kommende kann keine Rücksicht genommen werden und müssen deshalb für ihr Billett dann selbst aufkommen. Bitte hohe Schuhe anziehen. Die Uebung wird bei jeder Witterung durchgeführt. Nachher frohes Zusammensein mit den Samariterfreunden vom Amt bei einem guten Zabig (Coupons aber nicht vergessen). Rückfahrt 19.28, Urdorf an 19.47. Für Aktive obligatorisch. Im Verhinderungsfalle haben Mitglieder sich schriftlich mit Begründung beim Präsidenten zu entschuldigen. Nächste Monatsübung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, im «Ochsen».

Dietlikon. Die geplante Feldübung findet vorläufig nicht statt. Monatsübung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, bei der Badanstalt Brüttisellen. Noch ausstehende Jahresbeiträge bitte begleichen.

Dürnten. Wie an der letzten Uebung bestimmt wurde, ist auf Sonntag, 3. Juni, eine Reise auf den Bürgenstock vorgesehen. Wir erwarten zu dieser genussreichen Tour alle Mitglieder. Nähere Besprechungen hierüber Freitag, 1. Juni, 20.00, im Kindergarten.

Egg-Oetwil. Monatsübung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, im Schulhaus Esslingen. Wichtige Besprechung. Reiseangelegenheit.

Feldbrunnen-Riedholz. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im Schulhaus Feldbrunnen.

Ferenbalm u. Umg. Uebung: Dienstag, 5. Juni, 20.15, im Schulhaus Ferenbalm.

Flamatt-Neuenegg. Monatsübung: Dienstag, 5. Juni, 20.00, im Schulhaus Neuenegg.

Fraubrunnen. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im Schulhaus Fraubrunnen.

Frauenfeld. Uebung: 4. Juni, 20.00, bei schönem Wetter im Stadtpark, andernfalls städtische Turnhalle. Thema: Badesaison und künstliche Atmung. Die Rückständigen möchten die Jahresbeiträge bezahlen, sonst folgt Nachnahme.

Frieswil. Die vorgesehene interessante Besichtigung der Kant. Heil- und Pflegeanstalt Waldau wird Sonntag, 3. Juni, ausgeführt. Passivmitglieder und Freunde sind ebenfalls eingeladen. Besammlung 13.00 beim Gasthof «Bären», Frieswil. Wir fahren per Velo, hoffen auf schönes Wetter und zahlreiche Teilnahme.

Goldach. Die nächste Uebung, Dienstag, 5. Juni, wird mit dem S.-V. Horn durchgeführt im Gebiete Goldachmündung. Sammlung und Abmarsch beim Lokal allerspätestens 19.40. Mitteilungen betreffend Feldübung.

Gränichen. Uebung: Mittwoch, 6. Juni, bei schönem Wetter im Freien, andernfalls Uebung mit Schwester Frieda.

Hedingen. Feldübung: Sonntag, 3. Juni, mit Dietikon. Besammlung 13.00 bei der Turnhalle; bei jeder Witterung. Statut. Busse.

Hinwil. Sonntag, 3. Juni: Feldübung mit dem S.-V. Kilchberg. Teilnahme obligatorisch. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft ab 8.00 durch Tel. 98 11 69 (O. Diggelmann). Nähere Einzelheiten aus dem zugesandten Zirkular ersichtlich. Tenue für Samariterinnen: Weisse Schürze.

Hirzel. Uebung: 5. Juni, 20.30, im Schulhaus, bei günstigem Heuwetter wird die Uebung auf den 12. Juni verschoben. Wichtige Reisebesprechung.

Hombrechtikon. Montag, 4. Juni: Uebung im Sek.-Schulhaus.

Höngg. Montag, 4. Juni: Uebung.

Jona. Uebung: Donnerstag, 7. Juni, 20.15, in der «Krone», Jona. Bei schöner Witterung Feldübung mit Besammlung in der «Krone» ebenfalls 20.15.

Kemptal. Uebung: Mittwoch, 6. Juni, 19.30, im Schulhaus Grafstal.

Kilchberg (Zch.). Sonntag, 3. Juni: Feldübung in Wernetshausen. Vergessen Sie bitte nicht den Talon einzusenden. Bei zweifelhafter Witterung erteilt Auskunft Tel. 91 46 95 (ab Samstagnachmittag).

Kölliken. Uebung: Freitag, 1. Juni, 20.15, im Vereinszimmer. Es sind dringende Beschlüsse zu fassen über Schweizer Spende, Alarmpackungen, Bergtour etc.

Tausenden von Loskäufern ist die Landes-Lotterie schon zum Helfer geworden.

Landes-Lotterie

Eine noch grössere Hilfe bedeutet die Interkantonale Landes-Lotterie den vielen wohlthätigen, gemeinnützigen und kulturellen Institutionen, denen erst durch die Beiträge aus dem Lotterierertrag die Möglichkeit geboten wird, den vermehrten Unterstützungsgesuchen zu entsprechen.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen unter dem „Roten Kleeblatt“-Verschluss Fr. 50.— (2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

Ziehung 14. Juni

Konolfingen. Montag, 4. Juni, spricht Dr. Schüpbach über Seuchenbekämpfung zu uns. Im Anschluss daran zeigt Frl. Tanner den langerwarteten Tuberkulosefilm, im Unterweisungslokal. Freitag, 15. Juni, wird unter Leitung von Verkehrspolizisten der Stadt Bern eine oblig. Uebung gestartet: Verkehrsunfälle. Pünktlich 19.45 wird begonnen, Hotel «Bahnhof», grosser Saal.

Küssnacht a. R. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im neuen Schulhaus. Bei schönem Wetter wird im Freien gearbeitet. Untergruppe Immensee. Uebung: Dienstag, 5. Juni, 20.00, im Schulhaus.

Langendorf. Fahrt ins Blaue: Sonntag, 3. Juni, bei jeder Witterung. Abfahrt 8.50 in Langendorf. Rückkehr zirka 21.00. Reisekosten: Bahn, Mittagessen und Zvieri zirka Fr. 13.—. Aus der Reisekasse wird etwas vergütet. Bitte sich bis Freitag, 1. Juni, beim Präsidenten anmelden.

Lausanne, Section des Dames. Nos soirées mensuelles de couture continuent; veuillez prendre note que la prochaine aura lieu le lundi soir 4 juin à 20 h. 15 au local. Les travaux de couture et de tricotage ne manquent pas. Le mardi après-midi 5 juin, couture à l'Hospice de l'enfance. Un exercice en campagne est prévu pour un dimanche de juin.

Lenzburg. Wäschensammlung für Internierte und Flüchtlinge. Die Bezirkssammelstelle befindet sich im Berufsschulhaus, Parterre rechts. Untergruppe Möriken-Wildegg: Mittwoch, 6. Juni, 20.00: Theorieabend mit Dr. Ott von Wildegg.

Luern, Samaritergruppe des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Wir machen auf unsern Gruppenabend von Dienstag, 5. Juni, 20.00, aufmerksam. Lokal: Katsisaal, Mariahilfsschulhaus.

Madretsch. Umstände halber muss die Uebung auf Montag, 4. Juni, vorverlegt werden. Wenn Blut erhältlich, gelangt das Blutschätzen zur Durchführung. Montag, 11. Juni, 20.00: Schlussprüfung unseres Säuglingspflegekurses, in der Pauluskirche, wozu auch Angehörige und Freunde unserer Mitglieder freundlich eingeladen sind. Nachher soll noch ein Stündchen der Kameradschaft gepflegt werden. Alles Nähere an der nächsten Uebung.

Meilen u. Umg. Nächste Uebungen: Montag, 4. Juni, in Herrliberg; Donnerstag, 7. Juni, in Meilen. Diejenigen neueingetretenen Mitglieder vom letzten Samariterkurs in Meilen, welche die Registerkarte noch nicht abgegeben haben, wollen dies bitte an der Uebung nachholen. Wichtige Mitteilungen.

Murg, Samaritervereinigung. Jahresversammlung: Sonntag, 17. Juni, 14.00, im «Löwen» in Sirnach. Die Vereine möchten ihre Delegationen vollzählig abordnen.

Neuhausen a. Rh. Uebung: Mittwoch, 6. Juni, 19.30, in der Aula des Rosenbergschulhauses.

Neukirch-Egnach. Uebung: Dienstag, 12. Juni, 20.00, im Sekundarschulhaus. Unsere Mitglieder, welche an der Delegiertenversammlung des Schweiz. Samariterbundes vom 9. und 10. Juni in St. Gallen als Gäste teilzunehmen wünschen, sind ersucht, sich mit Frl. Paula Bickel in Steinebrunn in Verbindung zu setzen.

Nidau. Sonntag, 3. Juni, 9.00: Besichtigung der Seifenfabrik Gebr. Schnyder. Besammlung 8.30 auf der Schlossbrücke. Auch Angehörige sind herzlich eingeladen. Montag, 11. Juni, 20.00: Monatsübung im alten Schulhaus.

Niederösch. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im Schulhaus. Bei schönem Wetter im Freien.

Oberes Suhrenthal. Wir laden unsere Mitglieder zum Ausflug auf Sonntag, 10. Juni, ein.

Oberglatt. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.15, im Schulhaus. Künstliche Atmung und Transporte.

Oberhofen-Hilterfingen. *Rechtes Thunerseeufer.* Die diesjährige grosse Feldübung findet Sonntag, 10. Juni, bei jeder Witterung in Oberhofen statt. Sammlung 9.15 beim Schulhaus. Gutes Schuhwerk nötig. Pro Person einen Suppenwürfel mitbringen, da in der «Reb-leuten» gegen kleines Entgelt gekocht wird. Geschirr nicht nötig. Wir ersuchen die Mitglieder von Thun, Steffisburg, Oberhofen, Sigriswil und Merligen, dieses Datum vorzumerken, damit die Teilnahme grosszügig wird.

Oberrieden. Dienstag, 5. Juni, 20.00: Uebung im Schulhaus: Künstliche Atmung. Für den Badanstaltdienst bei schönem Wetter jeweils 13.30 antreten.

Oberwil u. Umg. Monatsübung: Mittwoch, 6. Juni. Sammlung 20.00 im Lokal. Abgabe der ausgefüllten Alarmkarten. Wir geben bekannt, dass infolge Wegzuges der an der Generalversammlung neu gewählten Kassierin, Frl. Schori, an deren Stelle bis auf weiteres Frl. Margrit Gutzwiller, Binningerstr., Oberwil, das Kassawesen übernommen hat.

Oberwinterthur. Mittwoch, 6. Juni, 20.00, in der Gemeindestube, Vortrag von Dr. med. Hug. Oberwinterthur, über «Geschlechtskrankheiten». Der Vortrag beginnt pünktlich.

Obfelden. Uebung: 4. Juni, 20.15, im Schulhaus. Bei günstiger Witterung im Freien (Tragarten und Transportübungen).

Pfungen-Dättlikon. Uebung: Montag, 4. Juni, im Lokal. Krankenpflege durch Schwester Emilie.

Rapperswil-Jona. Uebung: Dienstag, 5. Juni, 20.00, Hotel du Lac. **Roggwil-Berg.** Oblig. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im alten Schulhaus.

Rümlang. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.15, im Sekundarschulhaus. Anschliessend Besprechung betreffs Bergtour.

St. Gallen C. Mittwoch, 6. Juni, 20.00: Uebung im Hadwigschulhaus. Wir machen unsere Mitglieder schon heute auf die Delegiertenversammlung des SSB am 9./10. Juni in der Tonhalle aufmerksam. Näheres wird an der kommenden Uebung bekanntgegeben.

St. Gallen-West. Vereinsübung für die Schulhäuser Schönenwegen und Bruggen: Dienstag, 5. Juni. Eintrittskarten zur Abendunterhaltung. Samstag, 9. Juni, sind im Quartierbüro: Hotel «Walhalla», zu beziehen.

Sarnen. Uebung: Dienstag, 5. Juni, 20.00, im Schulhaus. Fixationen.

Schaffhausen. Uebung: Donnerstag, 7. Juni, 20.00, im Kant. Zeughaus (Breite). Noch ausstehende Beiträge können bei dieser Gelegenheit bezahlt werden. Die Bergtour Kienthal—Hohtürli—Kandersteg kann bestens empfohlen werden (7./8. Juli).

Schwarzenburg. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00. Leitung: Fr. Hauser.

Sirnach. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im unteren Schulhaus. Wichtige Mitteilungen.

Solothurn. Monatsübung: Montag, 4. Juni, 20.00, Landhausschulhaus. Uebung nach Diagnosekarten. Uebungsmaterial mitbringen.

Spiez. Einladung für den Ausflug in das Lötschental, Sonntag, 10. Juni, mit dem S.-V. Aeschi. Programm: 7.00 Besammlung auf dem Perron 3, 7.26 Abfahrt mit Schnellzug nach Goppenstein. Rucksackverpflegung, 13.30 gemeinsame Feldübung mit der Lötschentaler OW-Sanität. Billettkosten für Aktive Fr. 4.60; Nichtaktive Fr. 6.60; Kinder Fr. 3.30. Nähere Mitteilungen an der Uebung vom 7. Juni; da-

selbst haben Anmeldungen und gleichzeitige Bezahlung der Billette zu erfolgen. Bei Regenwetter erfolgt Verschiebung, bei zweifelhaftem Wetter gibt Sonntag, 10. Juni, ab 5.30 H. Stalder, Aeschi (Tel. 5 68 38) Auskunft.

Sumiswald. Samariterübung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, im Lokal.

Thalwil. Die Juniübung wird auf Montag, 11. Juni, verlegt und findet am Bahnhof statt. Näheres siehe nächste Nummer.

Töss. Montag, 4. Juni, 20.00: Uebung im Freien. Besammlung beim Eichliackerschulhaus.

Thun. Sonntag, 10. Juni: Feldübung rechtes Seeufer. Leitung: S.-V. Oberhofen. Nähere Angaben folgen.

Volketswil. Seeübung: Bei schönem Wetter, Sonntag, 10. Juni, 8.30. Sammelpunkt: Strandbad «Store» zwischen Greifensee und Nieder-Uster, beim Rettungsringkasten. Badekleider mitnehmen. Bei schlechter Witterung Uebung Montag, 20.00, im Sekundarschulhaus. Leitung: Hans Parietti.

Wetzikon u. Umg. Uebung: Freitag, 1. Juni, 20.00, im Schulhaus. Mitteilungen. Ausstehende Jahresbeiträge bitte an diesem Abend begleichen, ab 1. Juni erfolgt Zuschlag. Bezug der Rotkreuz-Beckel-Sammlung vom 4.—9. Juni durch die Verkäuferinnen; Abrechnung Pl. Juni, 19.00—20.00, im Schulhaus.

Wil. Montag, 4. Juni, 20.00, Schulübung im, event. beim Mädchen-schulhaus.

Windisch. Dienstag, 5. Juni, 20.00: Uebung im Schulhaus, event. im Freien. Wichtige Mitteilungen betr. Feldübung und Reise aufs Brienzler Rothorn.

Winterthur-Seen. Sonntag, 3. Juni: Uebung im Freien. Besammlung Schulhaus-West 13.30. Bei zweifelhaftem Wetter gibt J. Stürzinger von 11.00—12.00 Auskunft (Tel. 2 37 14). Bei Regenwetter findet die Uebung nicht statt, dafür Montag, 4. Juni, 19.45, im Lokal.

Winterthur-Stadt. Dienstag, 5. Juni, 20.00: Uebung im Lokal (Technikum, Ostbau), Fixationen und Festhaltungen. Wäschebatzen nicht vergessen; Fr. Widmer ist für prompte Einlösung dankbar.

Winterthur-Veltheim. Monatsübung: Mittwoch, 6. Juni, 20.00, im Schulhaus an der Bachtelstrasse. Wir bitten dringend um Bezahlung ausstehender Jahresbeiträge.

Wohlen (Aarg.). Uebung im Schulhaus: Montag, 4. Juni, 20.15.

Worb. Samariterübung: Freitag, 8. Juni, 20.15, im Sek.-Schulhaus.

Wülflingen. Dienstag, 5. Juni, 20.00: Uebung im Lokal. Bezug des Jahresbeitrages.

Zollikofen. Uebung: Montag, 4. Juni, 20.00, im mittlern Schulhaus.

Zuchwil. Im Verlaufe nächster Woche (4.—9. Juni) an einem Abend: Uebungsalarm. Dem Hilferuf der Gruppenchefs, die Unfallereignis und Ort bekanntgeben, bitte unverzüglich nachkommen und auf schnellstem Wege auf dem Unfallplatz erscheinen.

Zürich u. Umg., Hilfslehrer-Verband. Wir führen im Laufe der Monate Juni und Juli einige praktische Repetitionsabende für Hilfslehrerkandidaten durch. Unsere Mitglieder werden ersucht, sämtliche für irgendeinen Hilfslehrerkurs dieses Jahres vorgemerkten Kandidaten zum Besuche dieser Abende anzuhalten. Teilnahme für Mitglieder obligatorisch. Im Juni finden die Repetitionen Donnerstag, 7. und Dienstag, 19. statt; je 20.00, im Rest. «Du Pont», Zürich. Bitte diese Anzeige aufbewahren.

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Basel und Umg. Samariterhilslehrer-Vereinigung. Am Sonntag, 3. Mai, versammelte sich eine stattliche Schar Samariter-Hilfslehrer und -Hilfslehrerinnen zu einer ganztägigen Uebung in Pratteln. Durch die Uebungsleiter Ingold und Fink wurden sie vor ganz neue Aufgaben gestellt. Gottfr. Ingold hatte einen Patrouillenlauf vorbereitet. Die Teilnehmer wurden vorerst orientiert und in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe erhielt einen Routenplan, d. h. eine kleine Karte, wo der einzuschlagende Weg von ca. 1 Stunde, sowie die 8 zu passierenden Kontrollposten eingezeichnet waren. Bei jedem Kontrollposten war eine vorher nicht bekannte Aufgabe zu lösen, von jeder Gruppe die gleiche. Als Kontrollposten wurden Teilnehmer eingesetzt, welche zuvor in einer Probeübung die Sache durchgearbeitet hatten. Jeder Posten erhielt für jede Gruppe ein beschriebenes Formular mit Aufgabe, Punktbewertung, Art, wie die Aufgabe gelöst werden sollte,



Fehlern, für die entsprechend Punkte in Abzug gebracht wurden. Für jede Aufgabe waren 15 Minuten vorgesehen, für Zeitüberschreitung gab's Abzug. Die Gruppen arbeiteten vollständig unabhängig voneinander. Beim ersten Posten wurde die Ausrüstung kontrolliert, Hauptgewicht auf zweckmässiges Schuhwerk und das nötige Sanitätsmaterial (Verbandpatrone, Dreieckttuch und Schnur) gelegt. Bei KP. 2 war ein Ertrunkener, der in schwieriger Lage an einem Bachbett aufgefunden wurde, zu bergen und zum Leben zu bringen. Bei KP. 3 musste ein gebrochener Unterschenkel mit improvisiertem Material gesichert werden, bei 4 ein Verletzter aus einer Gefahrzone geborgen und erste Hilfe geleistet werden. Samariter, welche hiebei aufrecht gehend in die mit einer Kapseli-Pistole markierte Schusslinie gerieten, wurden totgesprochen und zu der Aufgabe nicht zugelassen, was Abzug bedeutete. Bei 5 wartete ein Erschöpfter auf Abtransport mit Tragsitztuch, während bei 6 auf der Strasse ein Velofahrer gestürzt war und den Oberarm gebrochen hatte. Bei 7 schliesslich, in einem Rebbeg, hatte sich ein Bauer mit dem Rebmesser ins Handgelenk geschnitten und die Pulsader getroffen. Bevor die Gruppe zum Ausgangspunkt zurückkehrte, war als Beobachtungsaufgabe eine in einem Haus hinter dem Fenster im 1. Stock angebrachte Rotkreuz-Fahne zu entdecken. Jeder einzelne hatte als Schlussprüfung schriftlich 6 Fragen aus der Anatomie zu beantworten. Dank der vorzüglichen Organisation konnte die Uebung programmgemäss durchgeführt werden, so dass die letzte Gruppe um 12 Uhr ihre Arbeit beendigt hatte. Am Nachmittag übernahm E. Fink die Uebungsleitung und unterrichtete vorerst über den Begriff «Triage». Anhand der Diagnose-Karten von Oberstlt. Isler hatte jede Gruppe einem Verletzten erste Hilfe zu leisten und zu bestimmen, ob der Fall als nicht dringlich, dringlich oder vordringlich behandelt werden sollte. Dr. Bastian, der die Uebung als Vertreter des Roten Kreuzes mitmachte, half durch lehrreiche Besprechung jedes einzelnen Falles das Verständnis für diese Aufgabe wecken, da es für den Samariter manchmal schwierig ist, das Richtige zu treffen. Zum Schluss gab G. Ingold das inzwischen ermittelte Ergebnis des Patrouillenlaufes bekannt. Die von den verschiedenen Gruppen erreichte Punktzahl wich nur wenig voneinander ab und lag durchschnittlich 10 Punkte unter der Maximalpunktzahl. Die sehr interessante Uebung wurde vom Vertreter des Roten Kreuzes, Dr. Bastian, und des Schweizerischen Samariter-Bundes, C. Altwegg, bestens verdankt. Der Uebungsleitung sei auch hier für die grosse Arbeit und die wertvollen Anregungen Dank gesagt. H. S.

Totentafel

Biel. Am 18. Mai ereilte uns die traurige Kunde vom Hinschied unseres lieben und treuen Mitgliedes *Frau Emma Fawer-Gilgien*. Sie starb im Alter von 57 Jahren nach längerer Krankheit. Frau Fawer gehörte unserem Verein während mehr als 30 Jahren an und zählte zu unsern eifrigsten Mitgliedern. Selten, und in letzter Zeit nur infolge ihres geschwächten Gesundheitszustandes, fehlte sie an unsern Uebungen. Wir werden Frau Fawer nicht vergessen und ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Ihren Angehörigen sprechen wir unser tiefgefühltes Beileid aus.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Herausgegeben vom Schweiz. Roten Kreuz. Organ des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Samariterbundes. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 236 26. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. Editée par la Croix-Rouge suisse. Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Rédaction: Dr Kurt Stampfli, Soleure, Gurzelgasse 30, tél. 236.26. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4. — «Croce-Rossa». Esce settimanalmente. Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera. Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani. — Zentralsekretariat des Schweiz. Samariterbundes, Ollen, Marlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49.